

Café Beruf No. 36 – Ein voller Erfolg!

9. November 2022

Grebenstein. Ein voller Erfolg – dies konnte man bei der 36. Auflage des Café Beruf der HGS Grebenstein wörtlich nehmen. Die Veranstaltung war unter Teilnahme der Klassen H8, H9, R8a, R8b, R8c, R9a und R9b samt zahlreich erschienenen Eltern sehr gut besucht. Perfekt strukturiert durch das neue Organisationsteam Anna Meise und Nina Gilfert war der Nachmittag des 08.11.2022 geprägt durch eine lebendige Atmosphäre. Überwältigt von solch einem großen Andrang und Interesse starteten wir in die traditionelle Berufsorientierungsveranstaltung.



Nach der Begrüßung durch Schulleiterin Martina Boye-Griesel und die beiden Organisatorinnen konnten sich die diesmaligen Teilnehmer kurz vorstellen, bevor es in den ersten 30-minütigen Block ging.



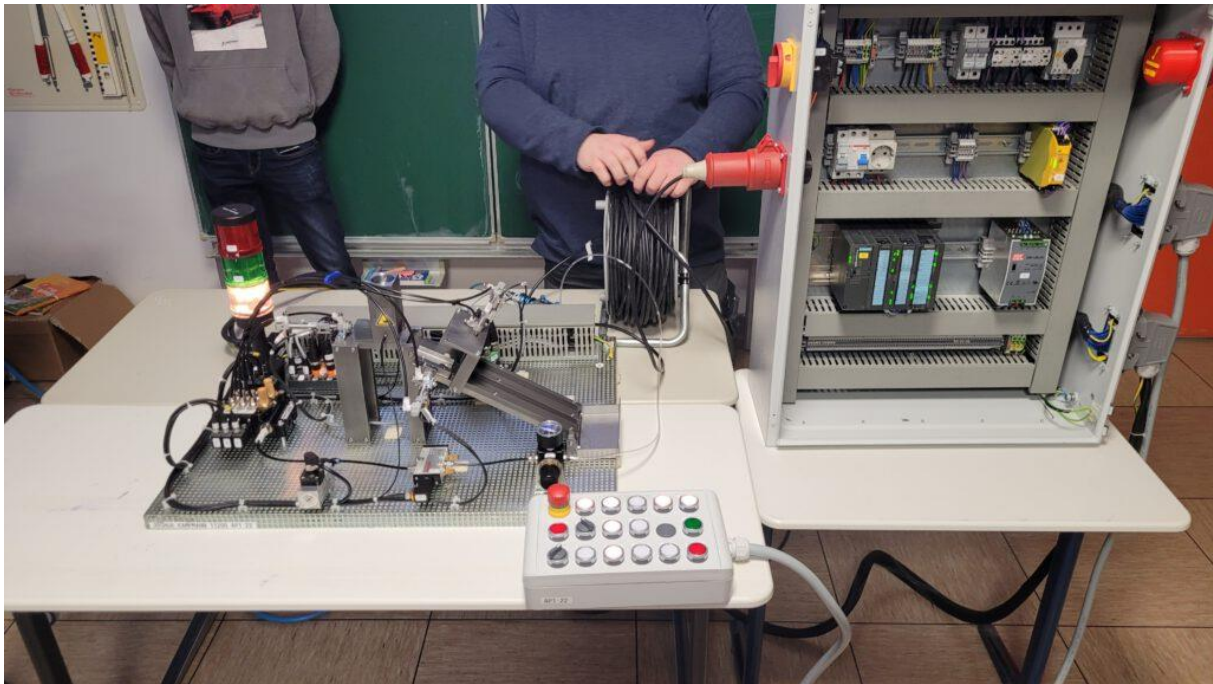


Vertreten waren diesmal die Firma Glinicke / Glaskontor, die Herwig-Blankertz-Schule Hofgeismar (Schwerpunkt Pflege / soziale Berufe), die Kreishandwerkerschaft Hofgeismar (Schwerpunkt Maurer, Tischler, Landmaschinenmechatroniker) sowie die Firma ALSTOM / Standort Kassel.





Nach einer kurzen Pause bei Kaffee und reichhaltigem Kuchenbuffet (ein besonderer Dank gilt den Eltern, die hierzu beitrugen!) ging es in den zweiten Block.



In der Abschlussrunde zeigten sich sowohl die Gäste als auch die Schülerschaft samt Eltern begeistert und resümierten den Abend positiv mit Feedback wie:

Die Workshops waren....

„informativ“, „[Von den eingeladenen Gästen] gut und interessant vorbereitet“, „breites Spektrum an Möglichkeiten kennengelernt“, „guter Austausch“, „ich konnte viele Fragen stellen“, „Gute Auswahl an Betrieben und Firmen“, „ich könnte mir vorstellen ein Praktikum/ eine Ausbildung zu absolvieren“.



Die Heinrich-Grupe-Schule **dankt** den teilnehmenden Firmen/ Institutionen sehr herzlich für ihr Engagement und ihre Teilnahme, die dem Café Beruf jedes Mal aufs Neue Leben einhauchen, eine Verbindung zwischen Schule und Arbeitswelt herstellen und eine wichtige Bereicherung für die Berufsorientierung bedeuten.

Jens Lautze